

- Essenz:** Geliebte Kinder, werdet körperlos, um Frieden zu erlangen. Friedlosigkeit kommt nur auf, wenn ihr körperbewusst werdet. Bleibt deshalb in eurem ursprünglichen Dharma stabil.
- Frage:** Was ist akkurate Erinnerung? Auf welchen besonderen Aspekt solltet ihr zur Zeit der Erinnerung besondere Aufmerksamkeit legen?
- Antwort:** Akkurate Erinnerung ist, wenn ihr euch selbst als Seelen, getrennt vom Körper, betrachtet und euch an den Vater erinnert. Achtet darauf, euch an niemandes Körper zu erinnern. Ihr solltet Begeisterung über das Wissen haben, damit ihr in Erinnerung bleibt. Bewahrt es in eurem Intellekt, dass Baba euch jetzt zu Meistern der Welt macht, dass ihr die Meister der ganzen Welt – der Erde, des Meeres und des Himmels – werden sollt.

Om Shanti. „Om“ bedeutet: „Ich bin eine Seele.“ Die Menschen glauben, dass „Om“ Gott bedeute, aber das ist nicht richtig. „Om“ bedeutet: „Ich bin eine Seele und das ist mein Körper.“ Die Menschen sagen: „Om Shanti“. Das ursprüngliche Dharma von mir, der Seele, ist Frieden. Die Seele stellt sich selbst vor. Obwohl die Menschen „Om Shanti“ sagen, verstehen sie die Bedeutung überhaupt nicht. Die Worte „Om Shanti“ sind sehr gut. „Ich bin eine Seele und mein ursprüngliches Dharma ist Frieden.“ Ich, diese Seele, lebe im Lande des Friedens. Die Bedeutung ist so einfach. Es ist keine lange und falsche Erklärung. Die Menschen wissen heutzutage nicht einmal, ob die Welt neu oder alt ist. Niemand weiß, wann die neue Welt alt wird oder wann die alte Welt wieder neu wird. Wenn ihr jemanden fragt, wann die alte Welt neu wird und wie sie dann alt wird, kann es euch niemand sagen. Dies ist jetzt die eisenzeitliche Welt. Die neue Welt wird „Goldenes Zeitalter“ genannt. Wie viele Jahre braucht die neue Welt, um alt zu werden? Niemand weiß es. Obwohl sie Menschen sind, wissen sie es nicht. Deshalb sagt man, dass die Menschen schlimmer als Tiere seien. Die Tiere sagen wenigstens nichts über sich selbst. Die Menschen sagen jedoch: „Wir sind unrein.“ Sie rufen: „Oh Reiniger, komm“, aber sie wissen nicht, wer Er ist. Das Wort „rein“ ist so gut. Nur die reine Welt, der Himmel, ist die neue Welt. Es gibt Abbilder dieser Gottheiten, aber niemand weiß, dass Lakshmi und Narayan die Meister der neuen, reinen Welt sind. Nur der Unbegrenzte Vater sitzt hier und erklärt euch Kindern alle diese Dinge. Die neue Welt wird „Himmel / Paradies“ genannt und die Gottheiten werden als „Bewohner des Himmels“ bezeichnet. Zurzeit ist diese alte Welt „die Hölle“. Die Menschen hier leben in tiefster Dunkelheit (Hölle). Wenn jemand stirbt, sagen die Menschen, dass er in den Himmel gegangen sei und dort weiterlebe. Dann bedeutet das doch, dass sie in der Hölle lebten. Ihrem eigenen Verständnis entsprechend ist dies tatsächlich die Hölle. Wenn ihr ihnen jedoch direkt sagt, dass sie der Hölle leben, würden sie mit euch streiten. Obwohl sie wie Menschen aussehen und ihre Gesichter wie die Gesichter der Menschen aussehen, ist ihr Charakter wie der von Affen. Auch daran muss man sich erinnern. Sie gehen selbst vor die Gottheitenabbilder und sagen: „Du bist mit allen Tugenden angefüllt.“ Was sagen sie jedoch immer über sich selbst? Dass sie gefallene Sünder seien! Wenn ihr ihnen aber direkt gesagt hättet, sie seien lasterhaft, dann würden sie Streit mit euch anfangen. Deshalb sagt und erklärt der Vater nur euch Kindern. Er geht nicht nach draußen, um mit den Menschen zu reden, weil die Menschen des Eisernen Zeitalters in der tiefsten Dunkelheit leben. Ihr lebt jetzt im Übergangszeitalter. Ihr werdet rein. Ihr versteht, dass Shiv Baba uns Brahmanen jetzt lehrt. Er ist der Reiniger. Der Vater ist gekommen, um uns Seelen mit nach Hause zurückzunehmen. Dies ist solch eine einfache Angelegenheit! Der Vater sagt: Kinder, ihr Seelen seid aus dem Land des Friedens gekommen, um eure Rollen zu spielen. In diesem Land des Leides sind alle unglücklich und deshalb bitten sie um geistigen Frieden. Sie sagen nicht: „Wie kann die Seele friedvoll werden?“ Ihr sagt: „Om Shanti. Mein ursprüngliches Dharma ist Frieden.“ Warum bittet ihr also um Frieden? Weil ihr vergessen habt, dass ihr selbst Seelen seid und körperbewusst wurdet. Die Seelen wohnen im Land des Friedens; wie kann es also hier Frieden geben? Nur wenn ihr körperlos werdet, könnt ihr Frieden haben. Jede Seele ist mit einem Körper verbunden und deshalb sprechen und laufen alle. Ich, diese Seele, kam aus dem Land des Friedens, um meine Rolle zu spielen. Niemand versteht, dass Ravan der Feind ist. Wann wurde Ravan euer Feind? Niemand von ihnen weiß dies. Kein einziger Gelehrter oder Lehrer weiß, wer Ravan ist; sie kennen denjenigen nicht, dessen Abbild sie verbrennen. Sie haben ihn seit vielen Leben verbrannt und dennoch wissen sie nichts. Wenn ihr jemanden von ihnen fragt, wer denn Ravan sei, so werden sie sagen: Es ist nur Einbildung! Sie wissen nichts; welche Antwort könnten sie daher geben? In den Schriften steht:

„Oh Rama, diese Welt wurde nicht erschaffen, sondern sie ist nur Einbildung.“ Viele sagen dies. Was ist also die Bedeutung von Einbildung? Sie wird als eine Welt der Gedanken bezeichnet, in der alles Wirklichkeit wird, was jemand denkt, wer auch immer es ist. Sie verstehen die Bedeutung nicht. Der Vater sitzt hier und erklärt euch Kindern. Einige von euch verstehen sehr klar, während andere überhaupt nichts verstehen. Diejenigen, die klar verstehen, sind die echten Kinder, während diejenigen, die überhaupt nichts verstehen, Stiefkinder sind. Stiefkinder werden niemals Erben. Baba hat echte Kinder und Stiefkinder. Echte Kinder sind diejenigen, die den Shrimat des Vaters vollständig befolgen, während Stiefkinder es nicht tun. Der Vater sagt dann: Er/sie befolgt Meine Anweisungen nicht; er/sie befolgt Ravans Anweisungen. Es gibt die beiden Bezeichnungen „Rama“ und „Ravan“. Es gibt das Königreich Ramas, während dies das Königreich Ravans ist. Dies ist jetzt der Übergang zwischen beiden. Baba erklärt ihnen. Alle diese Brahma Kumars und Kumaris beanspruchen jetzt ihre Erbschaft von Shiv Baba. Möchtet ihr sie nicht auch beanspruchen? Werdet ihr diese erhabenen Anweisungen befolgen? Sie fragen: „Wessen Anweisungen?“ Der Vater gibt Shrimat, damit ihr rein werden könnt. Sie sagen dann: „Ich werde rein bleiben, aber wenn mein Ehemann dies nicht akzeptiert, wem sollte ich dann zuhören? Mein Ehemann ist mein Gott.“ In Bharat wird ihnen gesagt, dass ihr Ehemann ihr Guru sei, ihr Gott, ihr ein und alles! Jedoch niemand glaubt es wirklich. Sie sagen einfach zu jener Zeit „ja“, aber sie nehmen es überhaupt nicht an. Sie gehen weiterhin zu ihren Gurus und in die Tempel. Der Ehemann sagt: „Geh nicht aus! Ich werde dir ein Bild von Rama geben und du kannst es behalten und zu Hause anbeten. Warum stolperst du zu Ayodhya (Ramas Geburtsort)?“ Sie würde dem jedoch nicht zuhören; jetzt herrscht das Umherstolpern des Anbetungsweges vor. Sie wird bestimmt weiter dorthin stolpern; sie wird niemandem zuhören, weil sie glaubt, dass der Tempel dort Ramas Tempel sei. Aber wer ist es, an den ihr euch zu erinnern habt? Ist es Rama oder sein Tempel? Sie verstehen nichts! Deshalb erklärt der Vater: Auf dem Weg der Anbetung ruft ihr nach Gott: „Komm und gewähre uns Erlösung“, weil nur Er der Spender der Erlösung für alle ist. O.K., wann kommt Er? Niemand weiß es. Der Vater erklärt, dass Ravan euer Feind ist. Ravans Wunder ist, dass er niemals stirbt, obwohl die Menschen weiterhin sein Abbild verbrennen. Niemand weiß, was/wer Ravan ist. Ihr Kinder wisst, dass ihr eure Erbschaft vom Unbegrenzten Vater erhaltet. Sie feiern Shiv Jayanti, aber sie wissen nicht, wer Shiva ist. Ihr erklärt den Menschen der Regierung, dass Shiva Gott ist und dass Er in jedem Kreislauf in diesem einen Zeitalter kommt und Bharat von der Hölle in den Himmel verwandelt. Er verwandelt Bettler in Prinzen. Er reinigt die Unreinen. Er ist der Spender der Erlösung für alle. Alle Menschen sind jetzt hier. Sogar die Christusseele ist in einem anderen Körper hier. Niemand kann jedoch nach Hause zurückkehren. Nur der eine große Vater kann allen Erlösung gewähren und Er kommt nur in Bharat. In Wirklichkeit solltet ihr nur Anbetung des Einen ausführen, der Erlösung gewährt. Jener Unkörperliche Vater wohnt nicht hier. Man erinnert sich immer daran, dass Er sich dort oben befindet, während niemand von Krishna denkt, dass er dort oben sei. An Krishna und alle anderen erinnert man sich als diejenigen, die hier unten waren. Die Erinnerung von euch Kindern ist akkurat. Ihr betrachtet euch als von eurem Körper getrennt. Ihr betrachtet euch als Seelen und ihr erinnert euch an den Vater. Der Vater sagt: Ihr dürft euch nicht an einen Körper von jemandem anderen erinnern. Es ist sehr wesentlich, darauf Aufmerksamkeit zu legen. Betrachtet euch selbst einfach als Seelen und erinnert euch an den Vater. Baba macht uns zu Meistern der ganzen Welt. Er macht uns zu Meistern der ganzen Erde, des Ozeans und des Himmels. Derzeit ist alles in kleine Stücke aufgeteilt. Sie lassen euch ihre Grenzen nicht überqueren. Dort gibt es keinerlei solcher Verhaltensweisen. Nur Gott ist der Vater. Es ist nicht so, dass jeder der Vater wäre. Obwohl sie sagen, dass die Hindus und die Chinesen Brüder seien und die Hindus und die Moslems Brüder seien, verstehen sie die Bedeutung nicht. Sie sagen niemals, dass die Hindus und Moslems Brüder und Schwestern seien, nein. Alle Seelen sind Brüder, aber sie verstehen das nicht. Wenn sie den Schriften zuhören, sagen sie einfach: „Es ist wahr, es ist wahr“, aber sie verstehen die Bedeutung nicht. In Wirklichkeit ist alles falsch. Im Land der Wahrheit sagen sie nur die Wahrheit, während es hier nichts als Unwahrheit gibt. Wenn ihr zu einem von ihnen sagt, dass sie lügen, würden sie Streit anfangen. Obwohl ihr die Wahrheit sagt, fangen einige Leute an, euch zu beleidigen. Nur ihr Brahmanen kennt jetzt den Vater. Ihr Kinder verinnerlicht jetzt göttliche Tugenden. Ihr wisst, dass selbst die fünf Elemente jetzt vollständig unrein sind. Heutzutage beten die Menschen sogar intensiv die Elemente an. Sie erinnern sich weiter an die Elemente. Der Vater sagt: Betrachtet euch als Seelen und erinnert euch ständig an Mich allein. Erinnert euch nicht an die Elemente. Haltet euren Intellekt im Yoga mit dem Vater verbunden, während ihr zu Hause bei eurer Familie lebt.

Werdet jetzt seelenbewusst. Eure Verfehlungen werden sich in dem Maße auflösen, in dem ihr euch an den Vater erinnert. Ihr habt jetzt das Dritte Auge des Wissens erhalten. Siegt jetzt in Bezug auf schlechtes Handeln! Das eine ist das Zeitalter derer, die Sieger über schlechte Handlungen geworden sind, und dies ist das Zeitalter derjenigen, die schlechte Handlungen ausführen. Durch Yogakraft besiegt ihr schlechtes Handeln. Der Yoga Bharats ist sehr berühmt, aber die Menschen verstehen nichts. Die Sannyasis gehen ins Ausland und sagen, dass sie gekommen seien, um ihnen den Yoga Bharats beizubringen, aber die Menschen wissen dort nicht, dass die Sannyasis Hatha Yogis sind, die kein Raja Yoga lehren können. Ihr seid Raj Rishis. Sie sind begrenzte Sannyasis, während ihr unbegrenzte Sannyasis seid. Das ist ein Unterschied wie zwischen Tag und Nacht. Niemand außer euch Brahmanen kann dieses Raja Yoga lehren. Dies ist ein neuer Aspekt. Neueankömmlinge können diese Dinge nicht verstehen. Deshalb wird ihnen nicht erlaubt, hier herzukommen. Dies ist der Hof Indras (Gott, der das Wissen regnet). Alle haben jetzt einen versteinerten Intellekt. Im Goldenen Zeitalter haben alle einen göttlichen Intellekt. Dies ist jetzt der Zusammenfluss beider Zeitalter. Niemand außer dem Vater kann euch vom Stein in einen Diamanten verwandeln. Ihr seid hier hergekommen, um euren Intellekt göttlich zu machen. Bharat war wirklich der „Goldene Spatz“. Lakshmi und Narayan waren die Meister der Welt. Niemand weiß, wann sie einst regierten. Es gab einst, vor 5.000 Jahren, ihr Königreich. Wo gingen sie hin? Ihr könnt erklären, dass sie 84 Leben hatten. Zurzeit sind sie vollständig unrein und werden jetzt durch den Vater vollkommen rein gemacht. Dasselbe gilt für euch. Nur der Vater – und keiner der Weisen oder heiligen Männer – kann dieses Wissen geben. Jenes ist der Weg der Anbetung und dies ist der Weg des Wissens. Indem ihr den Liedern, die ihr habt, sehr gut zuhört, werdet ihr Gänsehaut kriegen und der Grad des Glücks wird sehr hoch steigen. Lasst diese Begeisterung stets konstant bleiben. Dies ist der Nektar des Wissens. Die Menschen werden berauscht, wenn sie Alkohol trinken, während ihr hier den Nektar des Wissens habt. Eure Berauschung soll nicht abnehmen; sie soll ständig hoch bleiben. Ihr werdet glücklich, wenn ihr euch das Bild von Lakshmi und Narayan ansieht. Ihr wisst, dass ihr jetzt so erhaben werdet, indem ihr Shrimat befolgt. Lasst euren Intellekt, während ihr hier alles beobachtet, in Verbindung mit dem Vater und jener Erbschaft bleiben. Achcha An die lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kinder, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der spirituelle Vater sagt namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

1. Um schlechtes Handeln zu beenden, erlangt durch Yogakraft den Sieg darüber. Während ihr hier alles beobachtet, lasst den Yoga eures Intellekts mit dem Vater und der Erbschaft verbunden sein.
2. Werdet wahre Kinder, um euer volles Recht auf eure Erbschaft vom Vater zu erhalten. Befolgt nur den Shrimat des einen Vaters. Versteht auf klare Weise alles, was der Vater euch erklärt, und erklärt es dann anderen.

Segen: Möget ihr „Meister-Spender“ von Befreiung und Erlösung sein und durch eure engelhafte Form die heilige Gabe (prasad) der Befreiung und Erlösung verteilen. Derzeit flehen viele Seelen der Welt aufgrund der Einflüsse ihrer Umstände – einige flehen, da alles so teuer ist, einige flehen, da sie im Begriff sind zu verhungern, manche aufgrund körperlicher Krankheiten oder aufgrund der Ruhelosigkeit ihres Geistes. Der Blick von allen ist auf den „Tower of Peace“ (Denkmal, Turm des Friedens) gerichtet. Alle warten, um zu sehen, wann es nach den Rufen des Leides die Siegesrufe geben wird. Entfernt nun durch eure engelhafte Form das Leid der Welt. Seid „Juniorspender“ von Befreiung und Erlösung und verteilt das Prasad von Befreiung und Erlösung an die Anbeter.

Slogan: Geht einen mutigen Schritt und der Vater wird mit tausend Schritten Hilfe auf euch zugehen.

* * * O m S h a n t i * * *